



## Antrag der WGK Fraktion - Änderung des Sitzungsbeginns für die Gremien des Kreistages

<b>VO/2025/210</b>	<b>Fraktionsantrag öffentlich</b>
öffentlich	Datum: 03.07.2025
<i>FD 1.3 Gremien und Recht</i>	Ansprechpartner/in:
	Bearbeiter/in: Christiane Ostermeyer

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
21.07.2025	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Entscheidung)	Ö

### Begründung der Nichtöffentlichkeit

### Beschlussvorschlag

Die Festlegung von Sitzungsterminen obliegt lt. Verwaltung der Kreispräsidentin. Der Kreistag bittet die Kreispräsidentin freundlich, öffentliche Sitzungstermine auf 19.00 Uhr anzusetzen.

### Sachverhalt

Der Sachverhalt ist der Anlage zu entnehmen.

### Relevanz für den Klimaschutz

### Finanzielle Auswirkungen

### Anlage/n:

1	2025-07-15 Antrag WGK_Änderung der Sitzungszeit
---	---

An die Kreispräsidentin  
Frau Sabine Mues  
Kaiserstraße 8  
24768 Rendsburg

14.07.2025

### **Antrag zur Sitzung des Kreistages am 21.07.2025**

#### **Änderung des Sitzungsbeginns für Kreistags- und Ausschusssitzungen**

"Der Kreistag möge beschließen, die Kreispräsidentin darum zu bitten, den Sitzungsbeginn der Kreistagssitzungen sowie die Sitzungen der Fachausschüsse von 17.00 Uhr auf 19.00 Uhr zu verlegen."

#### **Begründungen**

##### 1. Bürgerfreundlichkeit / Politikverdrossenheit:

Der bisherige Sitzungsbeginn ist in der Regel um 17.00 Uhr. Vielen Bürgern und Bürgerinitiativen, die ein Anliegen haben, welches sie gern zur „Einwohnerfragestunde“ und/oder zu den einzelnen TOP der Tagesordnung vorbringen möchten, ist dieses in Präsenz zu dieser Uhrzeit nicht möglich, da sie arbeiten müssen. Der Kreis RD-ECK gehört zu den größten Kreisen Deutschlands und interessierte Bürger haben teilweise eine weite Fahrtstrecke zum Kreishaus. Die Sitzungen können zwar über den Livestream verfolgt werden, allerdings können Einwohner ihre Anregungen und Fragen auf diesem Weg nicht vorbringen. Dies führt u.a. zur Politikverdrossenheit, welcher wir alle entgegenwirken sollten. Das Ergebnis können wir zu jeder Sitzung beobachten: Wenn es nicht gerade um die Krankenhäuser oder ähnlich gewichtige Themen auf der Tagesordnung geht, sind nur selten Einwohner, außer aus der Verwaltung oder den Mitgliedern des Kreistags/der Ausschüsse, anwesend.

Auch wenn die Kreistagsabgeordneten und Ausschussmitglieder ihrer Tätigkeit ehrenamtlich nachkommen, ist es ihnen aus unserer Sicht zuzumuten, mit Rücksicht auf die Einwohner, zu einem späteren Zeitpunkt an den Sitzungen teilzunehmen. Gleiches gilt für die Mitarbeiter der Verwaltung.

##### 2. Zukünftige Hybridsitzungen:

Es ist der mehrheitlich politische Wille, Sitzungen zukünftig hybrid durchzuführen. In der Umsetzung bedeutet dies, dass mit Rücksicht auf Alleinerziehende und berufstätige Abgeordnete und Ausschussmitglieder eine Teilnahme an den Sitzungen auch online möglich sein wird. Es wird also eine Möglichkeit geschaffen, den ehrenamtlichen Menschen eine Teilnahme an den Sitzungen zu erleichtern, ohne dass sie ihr Haus/ihre Wohnung verlassen müssen. Den übrigen 278.000 Einwohnern unseres Kreises bleibt die Möglichkeit, sich in den Sitzungen mit Anregungen einzubringen oder zu be

stimmten Themen Fragen zu stellen, jedoch überwiegend verwehrt. Dies empfindet die WGK-Fraktion als ungerecht und bürgerunfreundlich. Auch für Alleinerziehende mit Kleinstkindern wäre die Verlegung der Sitzungen auf 19.00 Uhr hilfreich, da ihre Kinder zu dieser Zeit in der Regel versorgt sind.

### 3. Demokratie lebt von Meinungsvielfalt:

Die gewählten Abgeordneten haben Kontakt zu Einwohnern des Kreises und können sich um Anliegen ihrer Kontakte kümmern. Es gibt aber viele, viele Menschen in unserem Kreis, die sich über die Möglichkeit, welche unsere Geschäftsordnung hergibt, einbringen würden, ohne den Weg über einen Abgeordneten zu suchen. Wir sind überzeugt davon, dass bei einer Verlegung des Sitzungsbeginns auf 19.00 Uhr, mehr Teilnahme durch die Einwohner des Kreises erfolgt, welches zur Stärkung von Demokratie und Meinungsvielfalt beitragen würde. Es wäre uns eine Freude, wenn wir gemeinsam einen Weg für mehr Bürgerbeteiligungen fänden und bitten freundlich um Unterstützung unseres Antrags.

### **Beschlussempfehlung:**

Die Festlegung von Sitzungsterminen obliegt lt. Verwaltung der Kreispräsidentin. Diese wird nunmehr freundlich gebeten, öffentliche Sitzungstermine auf 19.00 Uhr anzusetzen.

Dr. Andreas Höpken  
WGK-Fraktion